

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

Zeitschrift für die Ausgleichskassen

Herausgegeben vom Bundesamt für Sozialversicherung

Behandelt die Probleme der Alters- und Hinterlassenenversicherung, der Erwerbsersatzordnung, der Familienzulagenordnung für landwirtschaftliche Arbeitnehmer und Bergbauern und der Invalidenversicherung, orientiert über die Tendenzen zur Weiterentwicklung dieser Zweige der Sozialversicherung und publiziert wichtige Gerichtsentscheide.

Die ZAK ist nicht nur für die Funktionäre der Ausgleichskassen und die Mitglieder der Invalidenversicherungs-Kommissionen, sondern auch für ein weiteres Publikum von Interesse.

Erscheint monatlich. Jahresabonnement: Fr. 13.-.

Bestellungen sind zu richten an die Eidgenössische Drucksachen- und Materialzentrale, Bern 3.

5478

Das Bundesamt für Sozialversicherung veröffentlicht ein

Urteilsregister AHV/IV/EO

in Karteiform. Dieses Register dient als Fundstellennachweis für alle seit 1948 in der «Zeitschrift für die Ausgleichskassen» und in der «Amtlichen Sammlung der Entscheidungen des Eidgenössischen Versicherungsgerichtes» publizierten Urteile aus den Gebieten der Alters- und Hinterlassenenversicherung, der Invalidenversicherung und der Erwerbsersatzordnung für Wehrpflichtige. Es umfasst zur Zeit 1217 Karten sowie eine Anzahl Leitkarten mit Aufsteckreitern.

Gesamtpreis für die Hauptlieferung 1948/57 und sämtliche Nachträge bis Ende 1960 Fr. 165.-. Mit der Bestellung ist ein Abonnement auf die halbjährlich erscheinenden Nachträge verbunden. Bestellungen oder Anfragen sind an das Bundesamt für Sozialversicherung zu richten.

5478

Beim Eidgenössischen Luftamt in Bern ist in deutscher und französischer Sprache (Umfang 20 Seiten) erschienen:

Schweizerische Luftverkehrsstatistik 1960

Der Bericht kann bei der Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale, Bern 3, zum Preise von Fr. 1.50, bezogen werden.

Bericht

über die Konzessionierungspraxis bei Luftseilbahnen sowie über deren technische und wirtschaftliche Lage (Stand Ende Dezember 1957)

Aus dem Inhalt: Die rechtlichen Aspekte der Konzessionierung von Luftseilbahnen mit Vorschlägen für eine Neuregelung ihrer Konzessionierungen bzw. für eine Verschärfung der Konzessionierungspraxis. – Der technische Zustand der Luftseilbahnen mit und ohne Bundeskonzession. – Die wirtschaftliche Lage der Luftseilbahnen mit Schlussfolgerungen aus der Beurteilung der wirtschaftlichen Verhältnisse. – Richtlinien.

Preis: 1,70 Franken

Der Bericht kann beim Eidgenössischen Post- und Eisenbahndepartement, Bern 3, bezogen werden.

Bei der unterzeichneten Verwaltung kann bezogen werden:

Schweizerisches Zivilgesetzbuch mit den bis 1. Januar 1959 erfolgten Änderungen

Preis plus Zustellgebühr

Fr. 3.— (broschiert)

1126

Drucksachenbureau der Bundeskanzlei

Vom Bundesamt für Sozialversicherung herausgegeben:

Geburtsgebrechen

Inhalt: Gesetzliche Grundlagen. Liste der Geburtsgebrechen mit deutscher Übersetzung. Die Problematik des Begriffes Geburtsgebrechen. Die Behandlung von Geburtsgebrechen bei Erwachsenen. Die Anmeldung der einzelnen Geburtsgebrechen.

Separatdruck aus der «Zeitschrift für die Ausgleichskassen» 1961, Nrn. 5 und 6: 15 Seiten. Preis Fr. – 75.

Zu beziehen bei der Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale, Bern 3.

5477

Offene Stellen

Die nachfolgenden Ausschreibungen erscheinen wöchentlich auch im Stellenanzeiger – Preis: Inland Fr. 7.— im Jahr, Fr. 4.— im Halbjahr. Ausland Fr. 9.— im Jahr, Fr. 5.50 im Halbjahr – Abonnementsbestellungen an den Verlag Stämpfli & Cie. in Bern – Einzelnummern sind beim Drucksachenbüro der Bundeskanzlei erhältlich.

→ Zur Beachtung ←

Wo nichts anderes vermerkt ist, gelten die folgenden Vorschriften: Die Bewerbungen sind **handschriftlich** mit Lebenslauf innerhalb des Anmeldetermins der jeweiligen Anmeldestelle direkt einzureichen. Nicht bereits im Bundesdienst stehende Bewerber haben der Offerte überdies ein Leumundszeugnis beizulegen. Die nachgenannten Grundbesoldungen entsprechen den Ansätzen gemäss Bundesgesetz vom 3. Oktober 1958 betreffend Änderung des Bundesgesetzes über das Dienstverhältnis der Bundesbeamten. Dazu kommen zurzeit 4,5 Prozent Teuerungszulage und die gesetzlichen Sozialzulagen sowie ein Ortszuschlag bis 800 Franken pro Jahr, je nach Wohnort und Zivilstand. – Für die Dauer der Probezeit und der Einarbeitung kann mit dem Stellenanwärter eine niedrigere Grundbesoldung vereinbart werden.

Konservator II, evtl. I (Thomas-Mann-Archiv)

Philologe mit abgeschlossenem Hochschulstudium (evtl. auch Halbtagsstelle).

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 18. September 1961. (2.)

Offerten an: Sekretär des Schweizerischen Schulrates der Eidgenössischen Technischen Hochschule, Zürich 6.

761

Juristischer Beamter II, evtl. I

Junger Jurist mit abgeschlossenem Hochschulstudium. Muttersprache Deutsch; Beherrschung der französischen Sprache; Kenntnisse im Italienischen oder Englischen erwünscht.

Eintritt so bald als möglich. Die Anstellung erfolgt zuerst im Probeverhältnis.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 15. August 1961. (3...)

Offerten an: Schweizerische Bundesanwaltschaft, Bern 3.

724

Juristischer Beamter II

Abgeschlossenes Hochschulstudium. Muttersprache Deutsch oder Französisch, gute Kenntnisse einer zweiten Amtssprache und sehr gute Englischkenntnisse unerlässlich. Besoldung: 12 650 bis 17 450 Franken.

Anmeldungstermin: 5. August 1961. (3...)

Offerten an: Eidgenössisches Luftamt, Bern 3.

725

Adjunkt I (Stellvertreter des Direktors)

Abgeschlossene technische Hochschulbildung, langjährige Betriebserfahrung und Kenntnisse auf dem Gebiete des Flugwesens. Eignung für die Lösung von Führungsproblemen eines modernen Industriebetriebes.

Besoldung: 19 170 bis 23 970 Franken.

Anmeldungstermin: 31. August 1961. (2..)

Offerten an: Direktion des Eidgenössischen Flugzeugwerkes, Emmen.

752

Ingenieur II, evtl. I

Dipl. Maschinen-Ingenieur ETH oder EPUL für die Mitarbeit in einer Projektgruppe. Verlangt wird die Fähigkeit, sich in die vielgestaltigen Probleme zu vertiefen, die beim Bau von Versuchsanlagen zur Entwicklung von Reaktorkomponenten und Reaktoren auftreten.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 15. August 1961. (2..)

Offerten an: Personalchef des Eidgenössischen Instituts für Reaktorforschung, Würenlingen.

762

Ingenieur II, evtl. I

Dipl. Elektroingenieur ETH oder EPUL für die Entwicklung elektronischer Geräte, die auf dem Gebiete der Kerntechnik zum Einsatz gelangen.

Besoldung: 12 650 bis 17 450, evtl. 15 170 bis 19 970 Franken.

Anmeldungstermin: 15. August 1961. (2..)

Offerten an: Personalchef des Eidgenössischen Instituts für Reaktorforschung, Würenlingen.

763

Techniker II, evtl. I (Eidgenössische landwirtschaftliche Versuchsanstalt Zürich-Oerlikon)

Techniker mit abgeschlossener Ausbildung als Chemiker für die Durchführung von Qualitätsuntersuchungen an Bodenerzeugnissen.

Besoldung: 9080 bis 13 630, evtl. 11 190 bis 15 990 Franken.

Anmeldungstermin: 12. August 1961. (2..)

Offerten an: Abteilung für Landwirtschaft, Laupenstrasse 25, Bern.

763

Techniker II, evtl. I

Dipl. Fernmelde- oder Schwachstromtechniker als Schichtchef, dem die Verantwortung für den Betrieb eines Reaktors übertragen werden kann. Er sollte nicht unter 25 Jahre alt sein und sich als taktvoller Vorgesetzter durchzusetzen wissen.

Besoldung: 9080 bis 13 630, evtl. 11 190 bis 15 990 Franken.

Anmeldungstermin: 15. August 1961. (2..)

Offerten an: Personalchef des Eidgenössischen Instituts für Reaktorforschung, Würenlingen.

764

Techniker II, evtl. I

Dipl. Maschinentechniker für Entwicklungsaufgaben auf dem Gebiete des Reaktorbaus, je nach Eignung und Neigung entweder mehr konstruktiver oder mehr versuchstechnischer Richtung.

Besoldung: 9080 bis 13 630, evtl. 11 190 bis 15 990 Franken.

Anmeldungstermin: 15. August 1961. (2.).

Offerten an: Personalchef des Eidgenössischen Instituts für Reaktorforschung, Würenlingen.

765

Techniker II, evtl. I

Dipl. Elektrotechniker mit Kenntnissen in der Impuls- und Transistorentechnik für die Entwicklung elektronischer Geräte.

Besoldung: 9080 bis 13 630, evtl. 11 190 bis 15 990 Franken.

Anmeldungstermin: 15. August 1961. (2.).

Offerten an: Personalchef des Eidgenössischen Instituts für Reaktorforschung, Würenlingen.

766

Techniker II, evtl. I

Maschinen- oder Elektrotechniker für die Schwerwasserreaktor-Betriebsgruppe mit Kenntnissen im allgemeinen Maschinenbau bzw. in der Stark- oder Schwachstromtechnik.

Besoldung: 9080 bis 13 630, evtl. 11 190 bis 15 990 Franken.

Anmeldungstermin: 15. August 1961. (2.).

Offerten an: Personalchef des Eidgenössischen Instituts für Reaktorforschung, Würenlingen.

767

Technischer Gehilfe II, evtl. I

Elektrolaborant mit Erfahrung im Bau elektronischer Geräte.

Besoldung: 7800 bis 10 450, evtl. 8370 bis 12 040 Franken.

Anmeldungstermin: 15. August 1961. (2..)

Offerten an: Personalchef des Eidgenössischen Instituts für Reaktorforschung, Würenlingen.

767

Technischer Gehilfe II, evtl. I

Chemielaborant für Arbeiten in spektralanalytischer Richtung.

Besoldung: 7800 bis 10 450, evtl. 8370 bis 12 040 Franken.

Anmeldungstermin: 15. August 1961. (2.).

Offerten an: Personalchef des Eidgenössischen Instituts für Reaktorforschung, Würenlingen.

768

Technischer Gehilfe II, evtl. I

Als Reaktoroperateur mit Grundausbildung als Kleinmechaniker/Schwachstrom-apparatemonteur oder Hochfrequenzmechaniker.

Besoldung: 7800 bis 10 450, evtl. 8370 bis 12 040 Franken.

Anmeldungstermin: 15. August 1961. (2.).

Offerten an: Personalchef des Eidgenössischen Instituts für Reaktorforschung, Würenlingen.

769

Zeichner II, evtl. technischer Assistent II (Bauabteilung, Sektion Hochbau, Kreis II, Luzern)

Abgeschlossene Lehre als Hochbauzeichner und einige Jahre Praxis.

Besoldung: 7800 bis 10 450, evtl. 8370 bis 12 040, evtl. 9080 bis 13 680 Franken.

Anmeldungstermin: 10. August 1961. (1.)

Offerten an: Bauabteilung der Kreisdirektion II der Schweizerischen Bundesbahnen, Luzern.

770

Fachtechnischer Mitarbeiter II (Eidgenössisches Zeughaus Kriens)

Gute allgemeine sowie kaufmännische oder technische Ausbildung. Mehrjährige Zeughaus- und Verwaltungspraxis. Befähigung zur selbständigen Leitung eines Betriebsteils in einem grossen Zeughaus. Offizier. Sprachen: Deutsch und Französisch.

Besoldung: 12 650 bis 17 450 Franken.

Anmeldungstermin: 18. August 1961. (2.)

Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern 25.

771

Sekretär I

Gute Allgemeinbildung sowie abgeschlossene kaufmännische oder Verwaltungslehre; mehrere Jahre Zeughaus- oder Verwaltungspraxis. Befähigung zur selbständigen Bearbeitung von Aufgaben des Materialdienstes. Offizier. Sprachen: Deutsch und Französisch.

Besoldung: 11 840 bis 16 640 Franken.

Anmeldungstermin: 18. August 1961. (2.)

Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern 25.

772

Kanzlist I, evtl. Kanzleisekretär II, evtl. I

Abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige Ausbildung. Befähigung zur selbständigen Behandlung von Arbeiten im Kassen-, Zahlungs- und Buchhaltungsdienst. Muttersprache Deutsch, gute Kenntnis im Französischen.

Besoldung: 8180 bis 11 510, evtl. 8790 bis 13 100, evtl. 9450 bis 14 160 Franken.

Anmeldungstermin: 15. August 1961. (2..)

Offerten an: Oberkriegskommissariat, Bern 25.

755

Fachspezialist, evtl. Fachkontrolleur III, evtl. II

Elektromechaniker oder Radioelektriker mit abgeschlossener Berufslehre und mehrjähriger praktischer Erfahrung auf dem Gebiete des Funkmaterials. Sprachen: Deutsch und Französisch. Englischkenntnisse notwendig.

Besoldung: 7990 bis 10 980, evtl. 8580 bis 12 570, evtl. 9450 bis 14 160 Franken.

Anmeldungstermin: 12. August 1961. (2..)

Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Hallwylstrasse 4, Bern.

756

2 Kanzleisekretäre II, evtl. I

Gute Allgemeinbildung. Abgeschlossene Berufslehre in Handel oder Verwaltung oder gleichwertige Ausbildung. Muttersprache Deutsch oder Französisch; gute Kenntnisse der französischen bzw. der deutschen Sprache.

Besoldung: 8790 bis 13 100, evtl. 9450 bis 14 160 Franken.

Anmeldungstermin: 19. August 1961. (2.).

Offerten an: Eidgenössische Getreideverwaltung, Personaldienst, Bern 3.

773

Verwaltungsgehilfe II, evtl. I (Hauptkasse und Wertschriftenverwaltung der Generaldirektion, Bern)

Abgeschlossene Handelsschulbildung, Banklehre oder kaufmännische Berufslehre. Muttersprache Deutsch. Kenntnis einer zweiten Amtssprache. Der Anmeldung ist ein Photo beizulegen. Dienstantritt: 1. November 1961.

Besoldung: 7800 bis 10 450, evtl. 8180 bis 11 510 Franken.

Anmeldungstermin: 15. August 1961. (2.).

Offerten an: Hauptkasse und Wertschriftenverwaltung der Schweizerischen Bundesbahnen, Bern.

774

Kanzlist II, evtl. I

Für Kontrollarbeiten im Verrechnungssteuerrückerstattungsdienst. Lehre im Bankfach oder Notariatsbüro erwünscht, jedoch nicht Bedingung. Für exakt und zuverlässig arbeitende Kandidaten bietet sich eine interessante Tätigkeit mit guten Aufstiegsmöglichkeiten. Der Offerte ist ein Photo beizulegen.

Besoldung: 7800 bis 10 450, evtl. 8180 bis 11 510 Franken.

Anmeldungstermin: 15. September 1961. (3.).

Offerten an: Eidgenössische Steuerverwaltung, Personaldienst, Bern 3.

775

Bürodiener I, evtl. Kanzlist II im Armee-Motorfahrzeugpark Rothenburg

Kenntnisse im Ersatzteilwesen, Praxis im Bürodienst (flinkes Maschinenschreiben). Muttersprache Deutsch, Kenntnisse der französischen Sprache erwünscht.

Besoldung: 7440 bis 9410, evtl. 7800 bis 10 450 Franken.

Anmeldungstermin: 15. August 1961. (3.).

Offerten an: Direktion der Armee-Motorfahrzeugparks, Thun 2.

758

Magazingehilfe I

Eignung zur Erledigung von Magazin- und Lagerarbeiten und der damit zusammenhängenden einfachen schriftlichen Arbeiten. Bewerber mit Praxis in der Bedienung von Vervielfältigungsapparaten erhalten den Vorzug. Eintritt nach Vereinbarung.

Besoldung: 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 20. August 1961. (2.).

Offerten an: Eidgenössische Drucksachen- und Materialzentrale, Bern 3.

759

Gehilfin, evtl. Kanzleigehilfin II (Zollinspektorat Rheinhafen Kleinhüningen, Basel)

Gewandtheit im Maschinenschreiben und in Stenographie; Eignung für allgemeine Büroarbeiten; wenn möglich abgeschlossene kaufmännische Lehre oder entsprechende Handelsschulbildung.

Besoldung: 6900 bis 8100, evtl. 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 13. August 1961. (2.).

Offerten an: Zollkreisdirektion, Basel.

776

Kanzleigehilfin I, evtl. Kanzlistin II

Gute Allgemeinbildung. Längere Praxis in Verwaltung oder Handel. Gewandtheit im Maschinenschreiben und in Stenographie. Eignung für Kanzleiarbeiten. Muttersprache Deutsch, Kenntnisse der französischen Sprache. Alter nicht unter 30 Jahren.

Besoldung: 7440 bis 9410, evtl. 7800 bis 10 450 Franken.

Anmeldungstermin: 15. August 1961. (3...)

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Militärverwaltung. Finanzdienst, Bern 3.

745

Kanzleigehilfin II, evtl. I

Tüchtige Stenodaktylo deutscher Muttersprache mit sehr guten Englischkenntnissen.

Besoldung: 7260 bis 8950, evtl. 7440 bis 9410 Franken.

Anmeldungstermin: 15. August 1961. (2...)

Offerten an: Personalchef des Eidgenössischen Instituts für Reaktorforschung, Würenlingen.

780

Gehilfin, evtl. Kanzleigehilfin II (Telephonistin), im Armee-Motorfahrzeugpark Hinwil

Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse einer zweiten Amtssprache, flinke Maschinenschreiberin mit Praxis im Bürodienst.

Besoldung: 6900 bis 8100, evtl. 7260 bis 8950 Franken.

Anmeldungstermin: 15. August 1961. (4...).

Offerten an: Direktion der Armee-Motorfahrzeugparks, Thun 2.

748

Zugförderungs- und Werkstättendienst der SBB

Im Jahre 1962 werden in den Werkstätten der Schweizerischen Bundesbahnen Lehrlinge für folgende Berufsgruppen zur Ausbildung angenommen:

Werkstätte

Yverdon: Elektromechaniker, Elektrowickler, 1 Maschinenzeichner,

Biel: Maschinenschlosser, Konstruktionsschlosser,

Olten: Maschinenschlosser, Bauschlosser, 1 Maschinenzeichner,

Zürich: Elektromechaniker¹⁾, Maschinenschlosser¹⁾, Elektrowickler, 1 Maschinenzeichner,

Chur: Bauschlosser.

Die Anmeldung ist vom Bewerber eigenhändig in der Sprache, in der er sich der Aufnahmeprüfung unterziehen will, zu schreiben und soll eine kurze Lebensbeschreibung mit folgenden Angaben enthalten:

1. Name, Geburtsdatum, Muttersprache, Heimatort, Wohnort und Adresse des Bewerbers,
2. Name, Beruf, Adresse der Eltern oder des Vormundes,
3. Besuchte Schulen und allfällige Tätigkeit,
4. Bezeichnung des Berufes, für den die Anmeldung erfolgt.

Der Anmeldung sind die Schulzeugnisse der letzten zwei Jahre und allfällige Arbeitszeugnisse beizulegen. Die Anmeldung ist an die Werkstätte zu richten, bei welcher der Bewerber in die Lehre zu treten wünscht. Eine gleichzeitige Anmeldung bei mehreren Werkstätten der Schweizerischen Bundesbahnen ist unzulässig.

Zur Aufnahmeprüfung werden zugelassen: Schweizerbürger, die beim Beginn der Lehre mindestens 15 Jahre, höchstens 18 Jahre alt sind und einen guten Gesundheits-

zustand besitzen. Die Bewerber müssen ferner befriedigende Schulzeugnisse besitzen und die Sprache des Gebietes kennen, in dem die Werkstätte liegt, für welche sie sich anmelden.

Die Aufnahmeprüfungen werden in der Werkstätte Yverdon in französischer und in den übrigen Werkstätten in deutscher Sprache abgenommen.

Die Lehre beginnt im April 1962. Nach Beendigung der Lehrzeit haben die Lehrlinge in der Regel auszutreten.

Anmeldefrist bis 31. August 1961. (5.....)

1) Der Bewerber hat ausdrücklich anzugeben, ob er sich nur für eine Lehre als Elektromechaniker oder Maschinenschlosser oder für einen der beiden Berufe interessiert.

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen,

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1961
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	31
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	08.08.1961
Date	
Data	
Seite	248-256
Page	
Pagina	
Ref. No	10 041 415

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.